Nr. 1 | 57. Jahrgang | Januar/Februar 2012

D 6987 E

DSW 12 Nachrichten

DSW 1912 e. V. · Alsfelder Straße 31 · 64289 Darmstadt
Pressesendung · Deutsche Post AG · Entgelt bezahlt · D 6987 E

Darmstädter Schwimm- und Wassersportclub 1912 e. V.

100 Jahre DSW '12

Darmstädter Schwimm- und Wassersportclub 1912 e. V.

Mitglied des Landessportbundes Hessen — Hessisches Schwimm-Leistungs-Zentrum (SLZ)
Clubheim: Alsfelder Straße 31, 64289 Darmstadt — Bootshaus am Altrhein, Riedstadt/Erfelden

Geschäftsstelle: Anja Kipp, Alsfelder Str. 31, 64289 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 71 30 77, Fax (0 61 51) 78 30 43,
E-Mail: geschaeftsstelle@dsw-1912.de, Internet: www.dsw-1912.de
Öffnungszeiten: mittwochs von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Bankverbindungen:

Beitragskonto:	Volksbank Darmstadt – Kreis Bergstrasse, 4 055 918, BLZ 508 900 00
DSW-Spendenkonto:	Volksbank Darmstadt – Kreis Bergstrasse, 9 048 537, BLZ 508 900 00
Schwimmabteilung:	Volksbank Darmstadt – Kreis Bergstrasse, 1 415 700, BLZ 508 900 00
Wassersportabteilung:	Sparkasse Darmstadt, 567 531, BLZ 508 501 50
Volleyballabteilung:	Volksbank Darmstadt – Kreis Bergstrasse, 405 205, BLZ 508 900 00
Triathlonabteilung:	Volksbank Darmstadt – Kreis Bergstrasse, 1 664 808, BLZ 508 900 00

Vorstand:

Vorsitzender:	nicht besetzt bis zur Hauptversammlung am 09.05.2012
1. Stellv. Vors.:	Walter Wolf, Alsfelder Str. 31, 64289 Darmstadt, Tel. (0 61 52) 98 93 75, E-Mail: slz@dsw-1912.de
2. Stellv. Vors.:	Bernd Emanuel , Osannstr. 37, 64285 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 2 79 38 17, E-Mail: berndemanuel@web.de
Schatzmeister:	Peter Meisinger, Donnersbergring 22, 64295 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 36 09 50
Geschäftsführer:	Thomas Kipp, Am Kavalleriesand 37, 64295 Darmstadt, Tel. und E-Mail über Geschäftsstelle

Abteilungen:

Schwimmen:	Lutz Freudel, Zimmermannweg 40, 64289 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 49 92 01, E-Mail: lutz.freudel@gmx.de
Triathlon:	Guido Reisch, Im Emser 37, 64287 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 95 09 145, Fax 95 09 147, Mobil: 0173 35 77 049, E-Mail: triathlon@dsw-1912.de
Volleyball:	Lutz Gunder, Moosbergstraße 68, 64285 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 1 36 86 46, E-Mail: volleyball@dsw-1912.de
Wassersport:	Heinz-Jürgen Schäfer, Ringstraße 20, 64342 Seeheim-Jugenheim, Tel. (0 61 51) 5 41 09, E-Mail: wassersport@dsw-1912.de
Jugend:	Waldemar Metzler (Jugendwart), Herdweg 106, 64285 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 4 37 73 Yannick Lebherz (Jugendsprecher), Erbesbachweg 1, 64380 Rossdorf E-Mail: vereinsjugend@dsw-1912.de

Ältestenrat: Sylvia Buschmann, Robert Herdt, Thorsten Rasch, Heinz Steudle, Andreas Weber und Lieselotte Zimmerling

WVD '70: Wasserballverein Darmstadt 1970
1. Vorsitzender: Jens Sommerkorn, Stifterstraße 14, 64291 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 3 96 57 27,
Fax (0 61 51) 3 96 57 28, E-Mail: h.sommerkorn@t-online.de
Konto: Sparkasse Darmstadt, 592 374, BLZ 508 501 50
Spendenkonto: Sparkasse Darmstadt, 10 005 060, BLZ 508 501 50

Impressum:

Herausgeber:	Darmstädter Schwimm- und Wassersportclub 1912 e. V., Alsfelder Str. 31, 64289 Darmstadt
Redaktion:	Markus Lohnes, c/o typographics GmbH, Röntgenstraße 27a, 64291 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 71 96 09, Fax 71 96 21, E-Mail: lohnes@27a.de
Satz & Anzeigen:	typographics GmbH, Röntgenstraße 27a, 64291 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 71 96 09
Druck:	typographics GmbH, Röntgenstraße 27a, 64291 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 71 96 09
Erscheinungsweise:	Ausgaben Januar/Februar, März, April, Mai/Juni, Juli/August, September, Oktober, November, Dezember
Redaktionsschluss:	Jeweils der 21. des Vormonats, 18.00 Uhr.
ISSN:	1431-3707

AUS DEM INHALT

5 **Schwimmen**
Adventsschwimmen in Hanau/Groß-Auheim

8 **Schwimmen**
Neujahrsfest der Schwimmabteilung

10 **Triathlon**
Einladung zur Jahreshauptversammlung

11 **Triathlon**
Termine 2012

12 **Volleyball**
Heimspiele, Ergebnisse, Tabellen

15 **Volleyball**
2. Frauenmannschaft

17 **Wassersport**
Einladung zur Jahreshauptversammlung

GESAMTCLUB

100 Jahre DSW

Vorschau auf sportliche Veranstaltungen und Aktivitäten im Jubiläumsjahr 2012
Wie in der Ausgabe Dezember/2011 unserer Clubnachrichten angekündigt, wollen wir die von unseren vier Abteilungen Schwimmen, Triathlon, Volleyball und Wassersport im Jubiläumsjahr ausgerichteten Sportveranstaltungen und sonstige Aktivitäten (Feste und etwaige Events) in den Rahmen unserer Jubiläumsaktivitäten einbeziehen. Auch auf diese Weise wird unser jung gebliebene Club seine Vitalität und sportliche Präsenz in der Öffentlichkeit demonstrieren. Schon zu Jahresbeginn soll nachfolgend allen unseren Mitgliedern hierzu ein erster Überblick gegeben werden.

Geradezu ein Mammutprogramm hat sich unsere **Schwimm-Abteilung** vorgenommen:

- Bereits am 4./5. Februar wird im Nordbad der **Endkampf 1.Bundesliga der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften Schwimmen** ausgetragen. Hier werden praktisch alle deutschen Spitzenschwimmerinnen und -schwimmer an den Start gehen und zu bewundern sein!
- Am 25. Februar geht es weiter mit den **Süddeutschen Meisterschaften der Behinderten.**
- Ebenfalls im Nordbad findet ein Wochenende später am 03./04. März der schon traditionelle „**ENTEGA Cup**“ statt. Vom 27.–29. April folgen die **Süddeutschen Schwimm-Meisterschaften** (Nordbad) und am 16./17. Juni in Nordbad und DSW-Freibad die **Hessischen Meisterschaften** (jeweils mit Jahrgangsmeisterschaften).
- Das **Internationale Schwimmfest** (mit Festprogramm) ist in diesem Jahr auf den 6.–8. Juli terminiert.
- Für den 23. September ist ein **Open-Air-Konzert** auf dem Außengelände des DSW-Freibads/Nordbads geplant, ehe eine Woche später am 29./30. September unsere Jüngsten beim **Kinder- und Jugendschwimmfest 2012** im Trainingsbad wieder ihre Kräfte messen.
- Das Jubiläumsjahr klingt aus mit den vier Durchgängen des „**Echo-Schwimmens**“ ab September und dem Endkampf am 8. Dezember.

Die **Triathlon-Abteilung** wird mit der Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften über die „olympische Distanz“ für Elite/U23 am 3. Juni ein ganz besonderes Highlight setzen. Diese Veranstaltung firmiert unter **Software AG Deutsche Triathlon Meisterschaften Darmstadt 2012.** Die besten deutschen Triathletinnen und -athleten wollen dabei kurz vor den olympischen Spielen in London ihre Form überprüfen, und wir alle können sie bei ihrem Wettkampf mit Start im Großen Woog, Radfahren im Osten Darmstadts sowie Laufen im Herrngarten und Zielankunft auf dem Karolinenplatz vor dem Mollerbau hautnah beobachten und anfeuern. Auch Amateure und Breitensportler sind dabei. Darüber hinaus werden die 1. Bundesliga sowie die 1. und 2. Hessenliga der Damen und Herren an diesem Tag an den Start gehen.

Unsere **Volleyballer** werden neben den Heimspielen im regulären Liga-Betrieb der 1./3. Frauenmannschaften, der 1. und 2. Männermannschaften sowie der Weiblichen und Männlichen Jugend schon am 5. Februar in der Kasinohalle die **Hessischen Seniorenmeisterschaften (Männer Ü35)** organisieren. Vorbehaltlich noch letzter organisatorischer Abklärungen ist für Pfingsten (26./27. Mai) die Ausrichtung des **Darmstädter Hallenturniers** in der Halle am Berufsschulzentrum (BSZ, südlich unseres DSW-Bads gelegen) eingeplant.

Die **Wassersport-Abteilung** schließlich kann ihr traditionelles **Kieshüwelfest** am 26. Juni in dem rechtzeitig zum Jubiläumsjahr generalsanierten Clubheim am Altrhein in Erfelden feiern.

Weitere Einzelheiten zu diesen und gegebenenfalls weiteren Veranstaltungen und Ereignissen werden rechtzeitig in den DSW-Clubnachrichten (entweder an dieser Stelle oder in den Abteilungs-Rubriken) bekanntgegeben. Bleibt nur noch der Wunsch, dass unsere Clubmitglieder sehr zahlreich diese tollen Darbietungen auch besuchen!

In diesem Sinne grüßt sehr herzlich
für den Gesamtvorstand:

✎ *Dr. Claus Becker*

Geschichten und Bilder zum 100-jährigen

Liebe Vereinsmitglieder,

liebe Vereinsjugend,

große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus.

In diesem Jahr werden wir, der Darmstädter Schwimm- und Wassersportclub 1912 e.V. (kurz DSW 1912) einhundert Jahre alt.

Auf eine einhundertjährige erfolgreiche Vereinsgeschichte können nicht viele Darmstädter Vereine zurückblicken. Aus diesem Grunde möchten wir mit diversen Veranstaltungen unser 100-jähriges Vereinsbestehen gebührend begleiten und auch einen Rückblick, schwerpunktmäßig über die letzten fünfzig Jahre der einhundertjährigen Geschichte des Vereins, in Form einer „Sonder-Ausgabe zum einhundertjährigen Vereinsbestehen“ erstellen.

Ein Verein lebt von seinen Mitgliedern, deren Erfolge, Ideen, Geschichten, Anekdoten, Bildern, Erinnerungen, Gemeinsamkeiten, Geheimnissen, Feiern, Erlebnissen, Fahrten etc. aber auch ggf. Schicksalen und bedeutenden Veränderungen.

Aus diesem Grunde möchte wir Sie / Euch auffordern: Schickt uns (der Geschäftsstelle) ein paar Zeilen zu Euren/Ihren Erinnerungen, Bilder, auch der Trainer und Vereinsrepräsentanten, Kurzberichte/Bilder zu Erlebnissen im Verein und Wettkampfreisen, Zeitungsausschnitte von „Damals“ – sprich alles wo Ihr/Sie denken, es wäre Wert in der „Sonderausgabe“ abgedruckt und bewahrt zu werden.

Für Eure /Ihre Mühe und Mithilfe möchte ich mich im Voraus herzlich Bedanken und verbleibe.

✎ *Waldemar Metzler*
Jugendwart des DSW 1912 e.V.

Geschäftsstelle: E-Mail-Adressen

Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit, soweit noch nicht geschehen. Nur von ca. 75 % unserer Mitglieder besitzen wir eine E-Mail-adresse. Wenn Sie zum Beispiel zum Jahreswechsel keine Beitragsrechnung per Mail erhalten haben, fehlt uns Ihre Adresse, oder sie ist nicht (mehr) korrekt. Schriftverkehr bitte an geschaeftsstelle@dsw-1912.de.

Bitte teilen Sie uns auch Änderungen der Adresse und der Bankverbindung umgehend mit.

SCHWIMMEN

Adventsschwimmen am 11. Dezember 2011

Zum Adventsschwimmen am 11. Dezember 2011 fanden sich insgesamt 25 unserer Nachwuchsschwimmerinnen und -schwimmer aus der Kindergruppe 1 (Trainer: Thomas Hoppe) und der Aufbaugruppe (Trainer: Uwe Jacobsen) im Lindenau-Bad in Hanau/Groß-Auheim ein. Dabei legten sich die 11 Mädchen und 14 Jungen zum Abschluss dieses Jahres noch einmal so richtig ins Zeug. Über 70 erste Plätze und Platzierungen für den DSW waren die stolze Bilanz dieses Wettkampfes, wobei die jüngste Schwimmerin es den anderen gleich einmal richtig vormachte: Die erst achtjährige Melanie Albers startete viermal und ebenso oft schwamm sie auch zum Sieg. Auf den 50 m-Strecken Freistil, Brust und Rücken und sogar auf einer Strecke von 100 m Freistil war sie nicht nur für ihre Altersgenossinnen unschlagbar, sondern beeindruckte insbesondere durch ihre Zeiten. Für 50 m Freistil benötigte sie nur 38 Sekunden, was ein Vorsprung von knapp 10 Sekunden zur Nächstplatzierten

bedeutete und außerdem eine Leistung darstellte, der selbst viele der älteren Wettkampfteilnehmer nicht zu folgen vermochten.

Dem guten Beispiel von Melanie, bei jedem Start nur erste Plätze zu erschwimmen, folgten jedoch zwei weitere DSWler: Luke Kässner (Jahrgang 2000) und Benjamin Kranz (Jahrgang 2001) siegten in ihren Altersklassen auf allen 100 m-Strecken und konnten sich damit jeweils über fünf Goldmedaillen freuen. Nur einmal weniger als die beiden Jungen siegte die 11-jährige Anna Aldick, indem sie unter Verbesserung ihrer Bestzeiten auf 100 m Rücken (1:22,19), Freistil (1:15,34), Brust (1:32,26) und Schmetterling (1:25,03) zu Gold schwamm und sich dann auf 100 m Lagen noch einmal eine Silbermedaille erkämpfte.

Viele weitere Erfolge waren zu verzeichnen. So zeigte Elena Schneider aus dem Jahrgang 2001 eine tolle Leistung über 100 m Schmetterling, als sie sich unter starker Verbesserung ihrer Bestzeit auf 1:31,58 und mit deutlichem Abstand den ersten Platz holte. Eine weitere Goldmedaille erhielt sie für 100 m Lagenschwimmen in einer Zeit von 1:31,10 und auf der gleichen Strecke noch einmal für Freistil Silber und für Rücken Bronze.

Die 9-jährigen Schwestern Ine und Sanna Lücke teilten sich zusammen sechs Medaillen. Ine erschwamm sich zweimal Gold auf 50 m (0:48,26) und 100 m Brust (1:41,27) und einmal Bronze auf 100 m Lagen, während Sanna sich über Gold für 50 m Schmetterling (0:40,70) freute und dann noch zweimal Silber für 200 m Freistil und 100 m Rücken mit nach Hause nehmen durfte. Nicht weniger erfolgreich zeigte sich Kim Kremer aus demselben Jahrgang (2002). Sie siegte auf 50 m Rücken in einer Zeit von 0:42,18, erschwamm den zweiten Platz auf 100 m Lagen und mit ihrer persönlichen Bestzeit schaffte sie zusätzlich noch einen dritten Platz für 200 m Freistil. Eine weitere Goldmedaille erhielt Jana Angersbach, die ihre Bestzeit bei 50 m Freistil auf 0:41,09 verbessern konnte und dafür mit dem ersten Platz belohnt wurde. Bei der 50 m Bruststrecke gab es für sie dann auch noch den dritten Platz. Carolin Albers erhielt sogar für jeden ihrer Starts eine Platzierung und zwar jeweils Bronze für 100 m Freistil, Rücken, Schmetterling und Lagen sowie Silber für 100 m Brust. Schließlich rundeten Katharina Ewald mit einem zweiten Platz auf 50 m Schmetterling, Johanna Funk, die für ihre Bestzeit auf 200 m Rücken den dritten Platz bekam und Yimei Ma mit einer tollen Verbesserung ihrer Bestzeit auf 200 m Freistil das Erfolgsbild bei den Mädchen ab.

Auch die Jungen schwammen sich nach vorne. Marcel Kotzian und Christian Funk konnten nach jedem ihrer Wettkämpfe auf das Siegertreppchen steigen. Marcel, der viermal startete, erhielt einmal Bronze für 100 m Rücken, für 200 m Freistil und Lagen Silber und schwamm schließlich auf 50 m Brust in einer Zeit von 0:45,48 zu Gold. Christian errang sogar noch eine Medaille mehr. Bei 100 m Freistil und Rücken erreichte er den dritten Platz, für die übrigen 100 m Strecken (Brust, Schmetterling und Lagen) gab es jeweils eine Silbermedaille. Einen weiteren großen Beitrag zur Medaillensammlung des DSW leisteten auch Clemens Konieczny und David Schilder. Die beiden Zwölfjährigen erschwammen zusammen acht Platzierungen. Unter Verbesserung seiner Bestzeit freute sich Clemens über Gold für 100 m Schmetterling (1:40,77) und Silber für drei weitere 100 m-Strecken (Freistil, Brust und Lagen), wobei es beim Brustschwimmen zu einem spannenden Rennen kam, bei dem Clemens mit 1:30,16 nur äußerst knapp am Sieg vorbeischwamm. Die entscheidenden zwei Hunderstel schneller als er war David Schilder, der dafür, wie auch für 100 m Lagenschwimmen (1:27,27) den ersten Platz erhielt und außerdem für 100 m Schmetterling aufs Silberpodest durfte. Einen dritten Platz konnte er schließlich noch beim Rückenschwimmen (ebenfalls 100 m-Strecke) erreichen. Der gleichaltrige David Naumann (1999) startete dreimal, nämlich auf 100 m Lagen, Rücken sowie Freistil und erhielt dafür Bronze, Silber und Gold.

Der erst neunjährige Tim Keunecke schaffte es bei 50 m Schmetterling mit einer Zeit von 0:44,09 auf Platz eins und unter sehr starker Verbesserung seiner Bestzeit in 50 m Freistil auf Platz zwei. Auch Sebastiano Lanucara, der

Auch in der heutigen, wirtschaftlich sehr schwierigen Zeit gibt es immer noch eine ganze Reihe von Personen und Unternehmen, die ihr „Herz für den Sport“ und insbesondere den Schwimmsport noch nicht verloren und erkannt haben, dass soziales Engagement in einem erfolgreichen Traditionsverein, wie ihn der DSW 1912 Darmstadt darstellt, lohnend ist.

Das beste Beispiel hierfür stellt ein Kreis von Förderern dar, der sich gebildet hat, um die Schwimmabteilung finanziell und materiell tatkräftig zu unterstützen, und somit dazu beiträgt, dass die vielfältigen und natürlich kostenintensiven Aufgaben bewältigt werden können.

KREIS DER FÖRDERER DES SCHWIMMSPORTS

Dieses Engagement weiß die Schwimmabteilung sehr wohl zu würdigen, zumal es unseren sowohl im Spitzenleistungs- als auch im Nachwuchsbereich erfolgreichen Schwimmern ermöglicht, stets beste Trainingsbedingungen zu erhalten. Daher wird der Kontakt der Schwimmabteilung zu diesen Förderern und natürlich der Kontakt der Förderer untereinander in Zukunft ein zentrales Thema der Vorstandsarbeit sein.

Die Schwimmabteilung bedankt sich an dieser Stelle bei den nachstehenden Förderern nochmals auf das herzlichste für die Unterstützung und das gezeigte außergewöhnliche Engagement.

- B&W Kopiertechnik Service & Vertriebs GmbH, Darmstadt
- Darmstädter Brauerei
- Darmstädter ECHO
- DATRON AG, Mühltal
- Entega, Darmstadt
- Merck KGaA, Darmstadt
- Rosbacher, Bad Vilbel
- Sparkasse Darmstadt
- STEMAK Energiesparhaus Weiterstadt
- typographics GmbH, print@27a.de, Darmstadt
- Volksbank Darmstadt · Kreis Bergstraße

Natürlich steht der Kreis der Förderer jedem offen, der uns unterstützen will. Wir sind gemeinnützig und können Ihnen eine Spendenbescheinigung zukommen lassen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Vorsitzende der Schwimmabteilung, Richard Kursch, Tel. (0 61 58) 74 79 33, jederzeit gerne zur Verfügung.

dreimal startete und dafür drei Platzierungen verzeichnen konnte (zweimal Silber für 50 m Schmetterling und 100 m Lagen sowie Bronze für 200 m Freistil) verbesserte seine persönlichen Zeiten auf diesen Strecken. Einen weiteren ersten Platz erzielte Frederic Brussig für seine Leistungen auf 50 m Schmetterling (0:44,69) und durch die ebenfalls großen Verbesserungen in ihren persönlichen Bestzeiten trugen schließlich Nils Bernhardt (100 m Rücken in 1:32,03) und Tyler Weber (100 m Schmetterling in 1:42,88) zur erfolgreichen Gesamtbilanz des DSW bei.

Aber nicht nur als Einzelkämpfer, auch im Mannschaftsschwimmen bewies die DSW-Jugend erneut ihre Qualität. Beim Staffelschwimmen über 4 x 50 m Freistil erhielten sämtliche Mannschaften Platzierungen. Die erste Mannschaft der Mädchen der Jahrgänge 2001 bis 2003 (Johanna Funk, Jana Angersbach, Katharina Ewald und Melanie Albers) erreichte mit einer Zeit von 2:45,58 den dritten Platz, während die zweite Mädchen-Mannschaft (Sanna Lücke, Yimei Ma, Ine Lücke und Elena Schneider) mit einer Zeit von 2:34,59 auf dem zweiten Platz landete.

Die Jungen derselben Jahrgänge (also 2001 bis 2003) schafften es mit ihrer Mannschaft (Sebastiano Lanucara, Frederic Brussig, Tim Keunecke und Marcel Kotzian) sogar auf Platz eins und auch die Jungen des Jahrgangs 2000 (Elijah Erhart, Nils Bernhardt, Christian Funk und Luke Kässner) zeigten sich in guter Verfassung. Sie erschwammen sich mit einer Zeit von 2:17,63 einen tollen dritten Platz im Wettstreit gegenüber der wesentlich älteren Konkurrenz.

Da das Adventsschwimmen für die Meisten der letzte Wettkampf in diesem Jahr war, wurde es durch die vielen Erfolge und starken Einzelleistungen zu einem gelungenen sportlichen Abschluss sowohl für die Aktiven und ihre Trainer, als auch für den DSW. Hoffentlich ist damit bei allen für genügend Motivation gesorgt, um auch im nächsten Jahr wieder voll dabei zu sein. ✎ *J.W.*

Neujahrsfest der Schwimmabteilung

Die Neujahrsfeier der Schwimmabteilung lockte am 14. Januar 2012 wieder etliche kleine und größere Schwimmerinnen und Schwimmer mit Eltern oder sonstigen Angehörigen zum Trainingsbad am Woog. Ab 15 Uhr wurde, wie auch schon im letzten Jahr, ein Spielprogramm im Wasser angeboten, bei dem sich sowohl viele Mitglieder der diversen Kindergruppen als auch teilweise (noch) nicht vereinsangehörige Geschwisterkinder einen Großteil des Nachmittags lang vergnügten. Mit lustigen Staffelspielen, Giftfisch und Ähnlichem sorgten Gabriele Emig, Holger Combach und Julia Heusch gemeinsam dafür, dass garantiert keine Langeweile aufkam. Mit Spielgeräten oder auch einfach nur so konnte außerdem lustig geplantscht werden und so verwandelten die Kinder und Jugendlichen mit Spaß und jeder Menge guter Laune das sonst nur zum Trainieren gedachte Becken einen Nachmittag lang zu einer tollen Wasserspielwiese. Als es für die Jungen und Mädchen dann doch irgendwann Zeit wurde das Wasser zu verlassen, wartete auf sie bereits ein buntes Fingerfood-Buffet, das kaum Wünsche offen ließ. Kreativ waren viele DSW-Eltern der Aufforderung nachgekommen etwas fürs allgemeine leibliche Wohl beizusteuern und so freuten sich Kleine und Große über Muffins, Kuchen am Stiel, Brownies, Mohrenköpfe, Nachos, Frühlingsröllchen, Pizza, Brezeln und viele, viele andere selbstgemachte Köstlichkeiten. Die eigentlichen Organisatoren der Feier, Andrea Schneider und Birgit Funk, hatten mit Kaffee, Tee, Glühwein, Kinderpunsch oder auch Bier und Wasser für eine reichliche Getränkeauswahl gesorgt. Sowohl drinnen als auch draußen gab es Sitzgelegenheiten und für die Erwachsenen viele Möglichkeiten zum Unterhalten, Kennenlernen, Informationen austauschen, Schwätzen und Lachen. Auch die Kinder nutzten nach dem ganzen Wasserspaß, noch die Gelegenheit einmal abseits von Training und Wett-

WIR MÖBELN GÄRTEN AUF.

farbenkrauth
Baumarkt

DA, Heidelberger Str.195

Anstrich • Verputz • Tapeten • Altbausanierung • Fassadenreinigung
Betonschutz • Trockenbau • Wärmedämmung

seit 1847

steingässer

Ihr Malermeister in Darmstadt

Im Tiefen See 75 64293 Darmstadt
Fon 06151-89 86 11 • Fax 89 86 13 • www.maler-steingaesser.de

kämpfen Zeit mit ihren Schwimmkameraden verbringen zu können. Je nach Temperament und Stimmung wurde da entweder auf dem nahegelegenen Spielplatz getobt, drinnen gespielt oder einfach nur zusammen gequatscht bis schließlich gegen 18 Uhr die gemütliche Feier schloss. ✎ *J.W.*

Jahreshauptversammung der Triathlonabteilung

Hiermit lädt der Vorstand zur Jahreshauptversammlung der Triathlonabteilung am 17.04.2012 im DSW-Clubheim ein. Beginn ist um 21:00 Uhr.

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Abteilungsvorsitzenden
4. Bericht des sportlichen Leiters
5. Bericht des Kassenwarts
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache
8. Wahl eines neuen Kassenprüfers
9. Vorstellung des Finanzplanes 2012
10. Verschiedenes

Einladung

Einladung zum Triathlonfest in Darmstadt

In diesem Jahr kann der DSW '12 Darmstadt auf eine hundertjährige Geschichte zurückblicken, denn – wie der Vereinsname es bereits verrät, wurde der DSW '12 im Jahre 1912 gegründet.

Ein Grund zum Feiern, und das genau werden wir am 3. Juni 2012 im Herzen von Darmstadt.

Wir laden Euch zu einem großen Triathlon-Fest ein. Als sportliches Highlight wird im Rahmen dieser Triathlon-Veranstaltung die Deutsche Meisterschaft der Triathlon Elite ausgetragen. Ein hochkarätiges Teilnehmerfeld im olympischen Jahr wird garantiert, denn auch die Triathlon Bundesliga kommt wieder nach Darmstadt.

Die Schirmherrschaft der Veranstaltung hat Bürgermeister Raphael Reißer übernommen. Angeboten werden Rennen über die Olympische- und über die Volksdistanz. Wem das zu viel ist, der kann sich auf eine Teildisziplin konzentrieren und am Staffelrennen teilnehmen.

Alle Informationen rund um das Rennen findet ihr auf www.triathlon-darmstadt.de.

Termine 2012

2. Triathlon Bundesliga

Nunmehr stehen auch die Termine für die 2. Bundesliga fest. Erfreulich aus hessicher Sicht, dass 3 Rennen in Hessen stattfinden. Die Termine:

03.06.2012	Darmstadt (Sprintdistanz)
23.06.2012	Rothsee (Sprintdistanz)
04.08.2012	Frankfurt (Olympische Distanz, Windschattenverbot)
02.09.2012	Nürnberg (Einzel Swim & Run, Team Bike & Run)
15.09.2012	Fritzlar (Einzel Swim & Run, Team-Relay (Staffel))

HTV-Jugend-Cup

Insgesamt fünf Veranstaltungen bilden in diesem Jahr die Jugendserie des Hessischen Triathlon Verbandes. Die Termine finden sich unten. In die Endabrechnung können die drei besten Rennen der Saison eingebracht werden.

06.05.2012	Baunatal Duathlon Schüler A, B,C, Jugend A, B, Junioren
26.05.2012	Münster Schüler A, B,C, Jugend A, B, Junioren
09.06.2012	Griesheim Schüler A, B,C, Jugend A, B, Junioren
24.06.2012	Büdingen Schüler A, B,C, Jugend A, B, Junioren
18. 08.2012	HM Viernheim Schüler A, B,C, Jugend A, B, Junioren

HTL und Hessische Meisterschaften

Ende vergangenen Jahres gab der Hessische Triathlon Verband die Ligatermine für 2012 einschließlich der Meisterschaft bekannt. Hier sind alle Termine noch einmal zusammengefasst:

1. und 2. Hessische Triathlon Liga

03.06.2012	Triathlon Darmstadt (olympisch)
05.08.2012	Frankfurt City Triathlon (olympisch)
19.08.2012	Bad Arolsen (olympisch)
15.09.2012	ritzlar (Swim & Run + Team Rally)

3., 4. und 5. Hessische Triathlon Liga

09.06.2012	Griesheim (olympisch)
23.06.2012	Waldeck (olympisch)
12.08.2012	Fuldatal (Swim & Run + Sprint)
19.08.2012	Viernheim (olympisch)

Senioren und Masters-Liga

09.06.2012	Griesheim (olympisch)
23.06.2012	Waldeck (olympisch)
29.07.2012	Neuentaler CelticMan (Sprint)
19.08.2012	Viernheim (olympisch)

Hessische Meisterschaften

06.05.2012	HM Duathlon Schüler - Jugend A
13.05.2012	HM Duathlon Junioren bis S7
16.06.2012	HM Mitteldistanz Moret
30.06.2012	HM Sprint Kassel
18.08.2012	HM Schüler – Junioren Viernheim
25.08.2012	HM Sprint AK 1 – S7, Eschwege

DSW-Breitensport: Neuer Lauftermin

Ab Februar bietet der DSW im Rahmen des DSW Breitensports wieder ein Lauftraining an. Dabei wird es zunächst darum gehen, eine konditionelle Basis zu legen und an einem „guten“ Laufstil zu arbeiten. Eingeladen sind daher alle, die Lust auf Triathlon und Spaß am Laufen haben. Das Training beginnt erstmals am 6. Februar und ist immer montags um 18.15 Uhr. Treffpunkt ist der Eingang am Nordbad. Das Training wird geleitet von Martin Westermann.

VOLLEYBALL

Heimspiele unserer Teams im Jahr 2012

Samstag, 11. Februar 2012	15.00 Uhr, Georg-Büchner-Schule (GBS) 1. Frauen (Bezirksoberliga) gegen DSW II / Wald-Michelbach
	15.00 Uhr, Georg-Büchner-Schule (GBS) 2. Männer (Bezirksoberliga) gegen Jugenheim II / Ober-Roden II
Sonntag, 12. Februar 2012	10.00 Uhr, Halle am Berufsschulzentrum (BSZ) 3. Frauen (Kreisliga) gegen Arheilgen / Ried II
Samstag, 25. Februar 2012	15.00 Uhr, Georg-Büchner-Schule (GBS) 1. Frauen (Bezirksoberliga) gegen Trebur / Groß-Gerau
	15.00 Uhr, Georg-Büchner-Schule (GBS) 2. Männer (Bezirksoberliga) gegen Zellhausen / Ginsheim
Somntag, 26. Februar 2012	10.00 Uhr, Halle am Berufsschulzentrum (BSZ) 3. Frauen (Kreisliga) gegen Erfelden / Griesheim II
Samstag, 10. März 2012	15.00 Uhr, Georg-Büchner-Schule (GBS) 2. Frauen (Bezirksoberliga) gegen Babenhausen / Groß-Gerau
Samstag, 24. März 2012	10.00 Uhr, Halle am Berufsschulzentrum (BSZ) Weibliche Jugend gegen Dreieichenhain / Babenhausen
	10.00 Uhr, Halle am Berufsschulzentrum (BSZ) Männliche Jugend gegen Zellhausen
	15.00 Uhr, Kasinohalle 1. Männer (Landesliga) gegen Goldstein / Offenbach

Hessische Seniorenmeisterschaften (Männer Ü35)

(Ausrichter: DSW Darmstadt, Volleyballabteilung)

... mit dem „Who is Who“ des DSW-Männervolleyballs vergangener Jahre!

Sonntag, 5. Februar 2012, ab 11.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr, Kasinohalle Darmstadt

Teilnehmende Mannschaften:

- DSW Darmstadt I
- DSW Darmstadt II
- TSV Elgershausen
- Eintracht Wiesbaden
- TV Zellhausen

Eintritt frei – Für Speisen und Getränke ist gesorgt – Sport und Unterhaltung werden auch nicht zu kurz kommen.

Ergebnisse

1. Männer: Landesliga Süd
(20:0 Punkte, Tabellenführer)

– Goldstein	3:0
– Eichwald	3:0
– Ober-Roden	3:0
– Bleidenstadt	3:0
– Langen	3:0
– Eichwald	3:0

1. Frauen: Bezirksoberliga Süd
(18:4 Punkte, Tabellenführer)

– Trebur	3:0
– TGB Darmstadt	3:0
– Babenhausen	3:0

HEINRICH WEILER GmbH Dachdeckermeister

Dacheindeckungen · Abdichtungen · Fassadenverkleidungen · Gerüstbau · Reparaturen

Seit 1757 in Familienbesitz

64283 Darmstadt · Riedlingerstraße 28
☎ (0 61 51) 2 39 28 · Fax 29 26 57

GÜTESIEGEL DACH INNUNG DARMSTADT

2. Männer: Bezirksoberliga Süd
(10:8 Punkte, Platz 4)
- Babenhausen 3:0
- TGB Darmstadt 3:0
- Leeheim 1:3

Männliche Jugend
(2:14 Punkte, Platz 8)
- Brensbach 1:3

2. Frauen: Bezirksoberliga Süd
(10:12 Punkte, Platz 7)
- Wolfskehlen 1:3
- Trebur 3:1
- Dreieichenhain 1:3

3. Frauen: Kreisliga Nordwest
(6:12 Punkte, Platz 7)
- Wolfskehlen II 2:3
- Pfungstadt 1:3
- Auerbach 1:3

Weibliche Jugend
(10:8 Punkte, Platz 5)
- Dreieichenhain 0:3
- Groß-Umstadt 3:0

Tabellen

	Verein	Spiele	Punkte	Sätze
1. Männer: Landesliga Süd				
1.	**DSW Darmstadt**	10	20:0	30:2
2.	VC Ober-Roden	10	16:4	26:12
3.	VFL Goldstein	10	14:6	22:13
4.	TV Jugenheim	9	10:8	18:18
5.	SSG Langen	9	8:10	19:19
6.	TSV Bleidenstadt	9	8:10	16:22
7.	TG Rüsselsheim III	9	6:12	16:20
8.	SSVG Eichwald	9	2:16	6:24
9.	BSC Offenbach	9	0:18	4:27
1. Frauen & 2. Frauen: Bezirksoberliga Süd				
1.	**DSW Darmstadt I**	11	18:4	30:9
2.	ÜSC Wald-Michelbach	11	18:4	28:12
3.	TGB Darmstadt	11	14:8	26:17
4.	BG Groß-Gerau	10	12:8	21:16
5.	TV Dreieichenhain I	10	12:8	22:19
6.	TV Offenbach	9	10:8	17:19
7.	**DSW Darmstadt II**	11	10:12	21:22
8.	TSV Wolfskehlen	11	8:14	18:24
9.	VTV Babenhausen-GOH	12	4:20	10:31
10.	TSV Trebur	10	0:20	6:30
2. Männer: Bezirksoberliga Süd				
1.	FC Leeheim	10	20:0	30:11
2.	TG Zellhausen	10	18:2	29:8
3.	TSV Ginsheim	9	12:6	21:15
4.	**DSW Darmstadt II**	9	10:8	20:12

5.	VC Ober-Roden II	10	10:10	17:18
6.	VTV Babenhausen-Goh.	9	6:12	14:22
7.	TGB Darmstadt	9	4:14	11:21
8.	SG Weiterstadt	9	4:14	11:23
9.	TV Jugenheim II	9	0:18	4:27

3. Frauen: Kreisliga Nordwest

1.	TV Biebesheim II	9	14:4	25:13
2.	TSV Wolfskehlen II	9	14:4	23:17
3.	TSV Pfungstadt	9	12:6	23:11
4.	CVJM Arheilgen	9	12:6	20:13
5.	VSG Ried II	10	10:10	24:19
6.	TSV Auerbach II	10	8:12	20:24
7.	**DSW Darmstadt III**	9	6:12	15:23
8.	TuS Griesheim II	9	4:14	11:25
9.	SKG Erfelden	10	4:16	11:27

Männliche Jugend

1.	TG Rüsselsheim	8	16:0	24:3
2.	SSV Brensbach	9	14:4	21:11
3.	BG Groß-Gerau	8	12:4	20:10
4.	TV Biebesheim	7	6:8	10:15
5.	TV Jugenheim	9	6:12	13:21
6.	VC Ober-Roden	7	4:10	10:16
7.	TG Zellhausen	8	4:12	11:18
8.	**DSW Darmstadt**	8	2:14	6:21

Weibliche Jugend

1.	TV Dreieichenhain I	9	16:2	24:5
2.	ÜSC Wald-Michelbach I	7	12:2	19:5
3.	VC Ober-Roden I	7	12:2	19:6
4.	VTV Babenhausen-GOH	9	12:6	20:11
5.	**DSW Darmstadt**	9	10:8	17:16
6.	TV Offenbach I	10	6:14	13:23
7.	TV Groß-Umstadt I	10	4:16	8:27
8.	TSV Auerbach I	6	2:10	6:15
9.	SSG Langen I	9	2:16	7:25

2. Frauenmannschaft, Bezirksoberliga Süd

Spielberichte

Im letzten Vorrundenspiel in Wolfskehlen gelang ein richtig guter Start. Dank einer sehr konzentrierten Teamleistung konnte der erste Satz gewonnen werden, auch begünstigt durch die hervorragende Leistung von Kim auf der Vier, die fast alle Bälle versenken konnte. Auch im zweiten Satz waren wir auf Ballhöhe, hatten dann aber am Ende mit 23:25 Punkten das Nachsehen. Davon musste sich die Mannschaft erst einmal erholen, so dass auch der dritte Satz verloren ging. Nach hart umkämpften, aber verlorenem vierten Satz (23:25) blieb leider wieder nur die Erkenntnis, dass unsere ach so erfahrene Mannschaft einfach zu leicht in Schwierigkeiten zu bringen ist.

Vor dem Heimspiel schmolz dann unser Spielerinnenkader weiter zusammen. Lütte

wird bis zum Saisonende ausfallen und Birgit weilte bereits im verdienten Weihnachtsurlaub. Im ersten Spiel gegen Trebur, das noch kein Spiel gewonnen hatte, konnte auch eine hohe Führung (23:14) nicht die Nerven beruhigen. Wie so häufig in dieser Saison setzte sich eine mannschaftsspezifische Abwärtsspirale in Gang, so dass die jungen Mädels aus Trebur bis auf 23:23 herankamen. Nach 30 Minuten konnten wir aber den Thriller mit 26:24 für uns entscheiden. Eigentlich sollte ein gewonnener Satz dieser Art für eine gewisse Sicherheit sorgen, doch weit gefehlt. Das Durcheinander auf dem Spielfeld setzte sich fort. Leichte Fehler mussten immer wieder in langen Ballwechseln ausgeglichen werden, dennoch ging der zweite Satz verloren (21:25). Erst einige Aufschlagserien sorgten im dritten und vierten Satz dann für das entsprechende Übergewicht (+13/+14).

Im zweiten Spiel des Tages gegen die gute Mannschaft aus Dreieichenhain war der erste Satz anfangs sehr ausgeglichen, erst bei 22:16 hatten wir uns absetzen und den Satz dann mit 25:19 gewinnen können. In den beiden folgenden Sätzen waren unsere Angreiferinnen nicht in der Lage, die Angriffe im gegnerischen Feld unterzubringen und die Handlungsalternativen wie Blockanschlagen oder Lobben konnten nicht umgesetzt werden (20:25/17:25). Der vierte Satz begann dann ganz schlecht für uns, als unsere Außenangreiferin Helga umknickte. Dank der sehr guten Erstversorgung durch Sabine besteht aber die Hoffnung, dass sich die Zwangspause in Grenzen hält. Anschließend sah es nach einem deutlichen Satzverlust aus (10:18), ehe uns Sabine mit ihren Aufschlägen wieder Morgenluft schnuppern ließ. Nun wurde endlich wieder gemeinsam gekämpft und sofort stellte sich auch das Resultat ein. Wir kamen bis auf 23:24 heran, ehe wir den Satz dann verloren (23:25).

Gerade dieser Spieltag hatte wieder einmal gezeigt, woran es vornehmlich mangelt. Sobald die Grundordnung verloren geht, setzt eine nur schwer zu stoppende Fehlerkette bei uns ein. Solange die Spielerinnen die Positionen halten, sind wir allemal stark genug, um mit vielen Teams mithalten zu können.

Also lauten die Wünsche des Trainers für das Jahr 2012:

- Konzentriert spielen – aber nicht verkrampfen.
- Kämpferisch agieren – aber nicht chaotisch auf dem Feld herumirren.
- Locker spielen – aber nicht lässig.

✎ *Manfred Krolzyk*

WASSERSPORT

Termine: Januar/Februar 2012

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Zuständig
10.02.12	18:00	2. Filmabend	Werner Ihl
12.02.12	11:00	Schnee- und Eisfahrt, anschl. Imbiss in der Gaststätte (Anm. bis 04.02.12, Tel. 06258-941680)	Werner Ihl
17.02.12	17:00	2. Themenabend: „Paddeltechnik“	Bent Norgaard Winfried Herbst
26.02.12	10:00	Winterwanderung / Treffpunkt: Parkplatz Böllenfalltor	Ulrich Becker
09.03.12	18:00	3. Filmabend	Werner Ihl
17.03.12	14:00	1. Gemeinschaftsdienst	Vorstand

Einladung zur Jahreshauptversammlung

der Wassersportabteilung am 26.04.2012, um 20.00 Uhr im DSW-Clubheim, Alsfelder Straße 31, Darmstadt

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Totengedenken
4. Bericht des Abteilungsleiters
5. Bericht des sportlichen Leiters
6. Bericht des kommiss. Kassenwartes
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl eines neuen Kassenwartes
11. Wahl eines neuen Kassenprüfers
12. Behandlung von Anträgen
13. Vorstellung des Haushaltsplanes für 2012/13
14. Verschiedenes

Einladung

Anträge sind bis spätestens 29.03.2012 schriftlich bei dem Abteilungsleiter der Wassersportabteilung, Herrn Heinz-Jürgen Schäfer, Ringstrasse 20, 64342 Seeheim-Jugenheim oder per E-Mail (hj.schaefer@onlinehome.de) einzureichen. ✎ *Der Vorstand*

Termine in der Wintersaison

Die Termine der Wintersaison beginnen erst nach dem Abpaddeln am 31.10.2011.

Montag, 19.00–20.30 Uhr	**Gymnastik/Hallentraining, Kasinohalle** **Kontakt: Markus Haas, Tel. (06151) 312985**
Mittwoch, 16.45–17.45 Uhr	**Schwimmen und Eskimotieren, Schul- und Trainingsbad,** **Kontakt: Daniela und Markus Voss, Tel. (06151) 400982**
Samstag, 14.00 Uhr	**Ruder- und Paddeltreff, Bootshaus Erfelden**

Das „Schwimmen und Eskimotieren“ findet auch in diesem Winter im Schul- und Trainingsbad in der Heinrich-Fuhr-Straße 38 statt.

Hallentraining (Gymnastik, Kleine Spiele, Zirkeltraining) ab 01. November 2010 immer montags von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Kasinohalle (an der Kasinostraße, zwischen Julius-Reiber-Straße und Landwehrstraße). Parkplatz Zufahrt Landwehrstraße Eingang hinter ehem. Bundesbankgebäude (Julius-Reiber-Straße) Umziehen bereits vor 19.00 Uhr möglich, wir wollen bitte pünktlich anfangen! Nur Hallenturnschuhe, keine Jogging-Schuhe oder gar Straßenschuhe benutzen, bitte Gymnastik-Matten (soweit vorhanden) mitbringen. Angesprochen sind alle Wassersportler, die etwas für ihre Fitness während der Winterzeit tun wollen!

Übrigens ...

... weist der Vorstand daraufhin, **dass Boote nur von Mitgliedern der Wassersportabteilung im Bootshaus eingelagert** werden können.

... bitten wir die Mitglieder, die **Räume des Bootshauses für private Zwecke** nutzen wollen, dieses Vorhaben frühzeitig als Antrag bei unserem Vorsitzenden Heinz Schäfer einzureichen. Der Vorstand wird das Anliegen in einer darauffolgenden Vorstandssitzung besprechen und dem Antragsteller eine Rückmeldung zukommen lassen.

... weisen wir darauf hin, dass **Änderungen von Adressen oder Bankverbindungen** umgehend nicht nur der Abteilung, sondern besonders auch der Geschäftsstelle des Gesamtclubs mitzuteilen sind. Änderungen von E-Mail-Adressen bitte an den Vorstand der Wassersportabteilung weiterleiten, oder senden an E-Mail: walter.becker@dsw12-wassersport.de.

... werden alle Mitglieder der Wassersportabteilung gebeten, **Artikel für die Clubzeitschrift nur über Mechthild Herbst** (mechthild@family-herbst.de) einzureichen. Bilder bitte in digitaler Form und in Druckqualität vorlegen! Für Berichte über Fahrten gilt: Fasst Euch kurz!

... **Beiträge für die DSW-Nachrichten März 2012** bis spätestens 15.02.2012 senden an E-Mail: mechthild@family-herbst.de.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

... unserer Clubkameradin **Karin Metzler** zum 50. Geburtstag am 11.01.1962.

... unserer Clubkameradin **Sabine Traser** zum 50. Geburtstag am 11.02.1962.

... unserem Clubkameraden **Werner Stoll** zum 60. Geburtstag am 23.01.1952.

... unserer Clubkameradin **Emmi Wolter** zum 82. Geburtstag am 14.01.1930.

... unserer Clubkameradin **Birgitta Günther** zum 79. Geburtstag am 14.01.1933.

... unserem Clubkameraden **Peter Riedel** zum 71. Geburtstag am 17.01.1941.

... unserem Clubkameraden **Heinz Steudle** zum 75. Geburtstag am 22.01.1937.

... unserem Clubkameraden **Egon Schwebel** zum 75. Geburtstag am 31.01.1937.

... unserem Clubkameraden **Rüdiger Sattler** zum 75. Geburtstag am 01.02.1937.

... unserem Clubkameraden **Karl Helfmann** zum 88. Geburtstag am 10.02.1924.

... unserer Clubkameradin **Elke Langsdorf** zum 71. Geburtstag am 16.02.1941.

... unserer Clubkameradin **Iris Ickstadt** zum 72. Geburtstag am 19.02.1940.

... unserer Clubkameradin **Hannelore Paetow** zum 79. Geburtstag am 26.02.1933

AUSZÜGE AUS DER SATZUNG (STAND: 26.3.2001)

Die vollständige Satzung kann in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

§ 1 Abs. 2 Der Club verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck des Clubs ist die Pflege und Förderung des Sports, besonders des Schwimm- und Wassersports sowie des Volleyballspiels und Triathlons.

§ 3 Abs. 3 Mit dem Eintritt in den Club erkennt jedes Mitglied die Bestimmungen der Satzung und der Ordnungen des Clubs sowie die Beschlüsse der Mitgliederversammlung als für sich bindend an.
Die Satzungen, Sportordnungen und Wettkampfbestimmungen übergeordneter Sportorganisationen, denen der Club angehört, gelten für alle Clubmitglieder, soweit sie davon betroffen sind.

§ 4 Abs. 1 Die Mitgliedschaft beträgt mindestens 12 Monate.

Abs. 2 Die Mitgliedschaft endet:
a) mit dem Tod des Mitglieds
b) durch freiwilligen Austritt
c) durch Streichen aus der Mitgliederliste
d) durch Ausschluss aus dem Club

Abs. 3 Der Austritt ist nur zum 30.6. oder zum 31.12. eines Geschäftsjahres durch schriftliche Erklärung gegenüber dem geschäftsführenden Vorstand möglich. Die Austrittserklärung muss bis zum 31.5. bzw. 30.11. des Geschäftsjahres der Geschäftsstelle zugegangen sein; der Clubausweis ist beizufügen.

Abs. 4 Ein Mitglied kann durch Beschluss des Gesamtvorstands aus der Mitgliederliste gestrichen werden, wenn er trotz zweimaliger Mahnung ohne Angabe von Gründen den Clubbeitrag nicht entrichtet hat. Die Streichung ist ihm und der Abteilung mitzuteilen.

SAISONKARTE UND BEITRÄGE

Saisonkarten für die Benutzung des DSW-Freibades werden mit den Club-Nachrichten verschickt bzw. in der Geschäftsstelle ausgegeben unter der Voraussetzung, dass die fälligen Beiträge bezahlt sind.

Mitgliedsgruppen	Gruppe	Beitrag (mtl.)	Badeumlage (mtl.)	Abt. Beitrag Schwimmen(mtl.)	Abt. Beitrag Triathlon (jährl.)
1. **Beiträge:**					
Mitglieder ab 18 Jahre	M	8,50	1,50	5,00	60,00
Ehepartner, Witwen und Witwer	E	6,50	1,50	3,00	10,00
Kinder, die die Schwimmschule besuchen	*Siehe separate Angebote / Preistabelle der DSW-Schwimmschule*				
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren:					
1.Kind	K1	6,50	1,00	5,00	50,00
weitere Kinder, je Kind	K2	5,00	1,00	3,00	10,00
Mitglieder von 18-26 Jahren in Ausbildung (nur mit Ausbildungs-/Studienbescheinigung - sonst M/E):					
1.Kind	B1	6,50	1,00	5,00	50,00
weitere Kinder, je Kind	B2	5,00	1,00	3,00	10,00
Familien (mit Kindern unter 18 Jahren bzw. von 18-26 Jahren in Ausbildung)	F	15,50	2,50	8,00	70,00
Auswärtige Mitglieder (jährlich)	A	42,00 p.a.	-	3,00	50,00
2. Aufnahmegebühren Einzelmitglieder: 30,00€ - Familien: 50,00€					
3. Sonderbeiträge Wassersportabteilung - Miete für Bootsplatz					

Die Beiträge werden grundsätzlich halbjährlich abgerechnet (Januar und Juli eines jeden Jahres) und sind im voraus fäl
Für Neumitglieder ist das Vorliegen einer Einzugsermächtigung Bedingung für eine Mitgliedschaft.
Der Verein bittet seine bestehenden Mitglieder darum, die Beiträge per Lastschrift einziehen zu lassen und die Rechnungsstellung per E-Mail-Versand vornehmen zu dürfen. Hierzu sind die Übermittlung der Bank-Verbindung und der E-Mail-Adresse an die Geschäftsstelle eine Grundvoraussetzung.

VR-VereinsSponsoring

Mit Herz für die Vereine in unserer Region.

Förderung durch Geldspenden

+ Unterstützung der Vereinstätigkeit

+ mit den Mitgliedern auf Du und Du

= Meine ErVolksbank

Weitere Informationen erhalten Sie in einem persönlichen Beratungsgespräch
oder unter **www.volksbanking.de**

Gemeinsam mehr bewegen.

Volksbank eG
Darmstadt • Kreis Bergstraße